

[57118] In unserem Verlage erscheinen soeben:

Gedichte

von
Martin Greif.

Vierte stark vermehrte Auflage.

28 $\frac{1}{2}$ Bogen kl. 8^o. in eleg. Ausstattung.

Brosch. 4 M.; eleg. geb. 5 M.

Wenn heute ein Band Gedichte eine vierte Auflage erlebt, so ist dies wohl vor allem ein Zeichen für ihren Wert und ihre Beliebtheit beim Publikum. Greif, den viele kompetente Kritiker als den eigenartigsten Lyriker unserer Zeit in begeistertsten Anzeigen preisen, hat die dichterischen Ergebnisse der letzten zwei Jahre dieser neuen Auflage einverleibt und diese damit gleichermaßen stofflich und poetisch reich vermehrt.

Broschierte Exemplare liefern wir in Kommission, gebundene nur fest. Wir bitten so zu verlangen.

Für die Weihnachtszeit sei dieses Buch den Herren Kollegen vom Sortiment zu besonderer Verwendung angelegentlich empfohlen.

Stuttgart, November 1885.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[57119] Soeben erschien und wird auf Verlangen versandt:

Prägungen Brandenburg-Preussens

betreffend

dessen afrikanische Besitzungen
und Aussenhandel

1681—1810

von

Adolph Meyer.

Mit 3 Tafeln in Lichtdruck.

gr. Oktav. 2 M. 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M. 90 $\frac{1}{2}$ no.

Inmitten der großartigen Ausdehnung deutscher Macht in fremden Weltteilen, welche wir gegenwärtig erleben, ist jede Mitteilung dankenswert, welche uns beweist, daß wir damit nur eine frühere Periode kolonialer Politik wieder aufnehmen und welche von deren Ausdehnung und Beständigkeit Beweise liefert. Einen überraschenden und höchst interessanten Beitrag dieser Art bietet obige Schrift des Münzforschers Adolph Meyer, die nicht weniger als „37 brandenburg-preussische Münzen u. Denkmünzen“ beschreibt und abbildet, die in dem Zeitraum von 1681—1810 „für die afrikanischen Besitzungen und den Außenhandel“ geprägt und ausgegeben worden sind.

Ferner erschien soeben:

Albrecht von Wallenstein

(Waldstein)

Herzog von Friedland

und seine Mäuzen

von

Adolph Meyer.

Hierzu VII Tafeln.

6 $\frac{1}{2}$ Bogen gr. Oktav. 9 M. ord., 6 M. 75 $\frac{1}{2}$ no.

Da uns nur einige wenige Exemplare zum Vertriebe übergeben wurden, können wir ohne jede Ausnahme nur fest resp. bar liefern.

Berlin, 7. November 1885.

E. S. Mittler & Sohn.

[57120] Für die Zeit des Holzschlags bringe ich in Erinnerung die bei mir erschienenen bekannten

Kubik-Tabellen

für

Metermaass,

den Inhalt runder und vierkantiger
Hölzer aufweisend,

zum praktischen Gebrauch

für

Bautechniker, Holzhändler und
Forstleute.

Herausgegeben vom

Berliner Holz-Comptoir.

— Dritte Stereotyp-Auflage. —

Schmal gr. 8^o. Elegant in Kaliko geb. mit
Neusilber-Einfassung. Preis 5 M. ord.,
3 M. 75 $\frac{1}{2}$ netto, 3 M. 30 $\frac{1}{2}$ bar.

Berlin, den 30. Oktober 1885.

Oswald Seehagen.

Zur Lagerergänzung

oder auch

[57121] zur Ergänzung der Leihbibliothek
bitten zu verlangen:

Boß, Richard, Bergaphl. Eine Berchtesgader Erzählung. Preis brosch. 5 M.; eleg. geb. 6 M.

Boß, Richard, römische Dorfgeschichten. Preis brosch. 3 M. 50 $\frac{1}{2}$; geb. 4 M. 50 $\frac{1}{2}$.

Boß, Richard, die Patrizierin. 2 M.; geb. 3 M.

Boß, Richard, Luigia Sanfelice. 2 M.; geb. 3 M.

Boß, Richard, der Mohr des Baren. 2 M.; geb. 3 M.

Bulthaupt, Heinr., die Malteser. 2 M.; geb. 3 M.

Wir liefern brosch. à cond., geb. nur fest und bitten diese eigenartigen, aber doch bedeutenden Erscheinungen fest zu empfehlen.

Frankfurt a/M., Oktober 1885.

C. Koeniger's Verlag.

Novasendung 1885. Nr. 3

von

Carl Merseburger in Leipzig.

[57122]

Bergmann, A., Materialien für den Unterricht in der Harmonielehre. 1 M. 80 $\frac{1}{2}$.

Hoppe, W., der erste Unterricht im Violinspiel. 6. Aufl. 90 $\frac{1}{2}$.

Struth, A., theor. prakt. Flötenschule. 5. A. Mit Tabellen. 2 M. 25 $\frac{1}{2}$.

Wahls, G., Melodienbuch f. Harmonika mit 8 u. 10 Tasten (Klappen). 2 Hefte à 60 $\frac{1}{2}$. 1 M. 20 $\frac{1}{2}$.

— Harmonikaschule, 2 reihig für 17, 19 u. 21 Tasten (Klappen.) 90 $\frac{1}{2}$.

Frank, Paul, Taschenbüchlein d. Musikers. II. Bchn. (Biographien.) 8. umgearb. A. 1 M.

Gentschel, Ernst, Kinderharfe. 14. erweit. A. 12 $\frac{1}{2}$.

— Liederhain. I. II. 63. u. 47. erweit. A. à 12 $\frac{1}{2}$.

— neue Rechensibel. 121. Aufl. Ungeb. 15 $\frac{1}{2}$.

— Aufgaben z. Zifferrechnen. I. 40. Aufl. Ungeb. 15 $\frac{1}{2}$.

— do. II. III. IV. 42., 39., 31. Aufl. Ungeb. à 20 $\frac{1}{2}$.

— Antwortbüchlein. I./II. III. IV. 19., 18., 18. Aufl. à 40 $\frac{1}{2}$.

Gentschel u. Jänide, Rechenbuch f. die abschließende Volksschule. II. III. IV. 8., 7., 6. Aufl. à 16 $\frac{1}{2}$.

— dasselbe. Mit Resultaten. IV. V. 4. 4. A. à 40 $\frac{1}{2}$.

Költsch, A., das dreistufige Zifferrechnen f. einfache Schulverhältnisse. I. 3. A. 16 $\frac{1}{2}$.

— do. II. III. 3. 3. Aufl. à 20 $\frac{1}{2}$.

Michaelis, Alfr., die Lehre vom einfachen, doppelten, drei- und vierfachen Kontrapunkte. Zweiter Teil: Der doppelte, drei- und vierfache Kontrapunkt. 2 M. 25 $\frac{1}{2}$.

Sering, F. W., kurze theor. prakt. Anleitung zu rationeller Erteilung des Gesangsunterrichts. 2. verbesserte Aufl. 1 M. 20 $\frac{1}{2}$.

— vollständiger theor. prakt. Lehrgang des Schulunterrichts im Singen nach Noten. Op. 106. 2. verbesserte Aufl. 60 $\frac{1}{2}$.

Hanisch, W., Op. 107. Kinder-Zubel. Quadrille für Pianoforte zu vier Händen. 1 M. 50 $\frac{1}{2}$.

Hofmann, Fr. Gh., Op. 8. Acht Salonstücke f. Violine u. Pfte. 4 Hefte. à 1 M. 50 $\frac{1}{2}$. 6 M.

Meyer, Louis G., vier brillante leichte Salonstücke für Pfte. 4 Hefte à 1 M. 4 M.

Op. 114. Girandola. Caprice Gavotte.

Op. 115. Mädchenlaunen.

Op. 116. Entschwundenes Glück. Op. 117.

In schaukelndem Rahn.